

Anwendung von Vergussbeton für Brückenlager mit Praxisvorführung

Das eintägige Sonderseminar einschließlich Probeverguss mit Technikeinsatz findet am 19.02.2026 in Rudolstadt bei der Firma Eska Maschinentechnik statt.

Die Zielstellung der Schulung:

Vergussmörtel und Vergussbetone sind seit 2019 neu geregelt und seit 2023 durch Überarbeitung der RIL 804 geändert. Die Anwendung und Verwendung im Brückenbau ist für die DB AG dabei besonders zu behandeln. Ziel ist es, in dem Seminar die aktuellen Richtlinien, Normen und Vergussprodukte kennenzulernen und mittels einer praktischen Anwendung die wesentlichen Schwerpunkte bei den Teilnehmern zu festigen.

Die Schulung wird durch die Kooperationspartner ESKA Maschinentechnik, P+T Technische Mörtel GmbH & Co. KG und der Firma KÖNIGBAU GmbH umgesetzt.



Inhalt:

- Grundlagen Betontechnologie
- Unterschied von Normalbeton und Vergussbeton
- Zusammensetzungen und Einsatzbereiche der unterschiedlichen Materialien für den Brücken- und Ingenieurbau
- wesentliche Inhalte der aktuellen Normen und Richtlinien
- Ausbildung von Lagersockel einschl. Schalung
- Verarbeitungs- und Einbringverfahren mittels Maschinentechnik
- Eigenüberwachungsmaßnahmen auf der Baustelle, Fremdüberwachung
- werkseigene Produktionskontrollen des Herstellers

Zielgruppe:

Vorarbeiter, Geprüfte Poliere, Bauleiter, Planer, Handwerksmeister, Fachpersonal aus dem Bereich Beton- und Stahlbetonbau und der Betonsanierung

Teilnehmeranzahl:

max. 30 Personen

Kosten:

350,00 € (netto)



Weitere Hinweise:

Es wird **ca. 4 Wochen vor Kursbeginn** noch einmal eine offizielle Einladung für die Teilnehmenden geben, in der alle relevanten Informationen zu finden sind.

Die Buchung erfolgt über folgenden Kontakt:
m.falk@koenigbau.eu

